

[15085.] **F. W. Otto** in Erfurt sucht schleunigst, aber billig:  
4 Raseburg, Standortsgewächse.

[15086.] **B. Bück** in Luxemburg sucht:  
Huhn, topographisches Lexikon von Deutschland. Hildburghausen. 1. Bd.

[15087.] Die **Lippert'sche** Buchhandlung (Max Referstein) in Halle a/S. sucht unter gef. vorheriger Preisanzeige:

1 Schmidt, Geschichte d. Pädagogik. Cplt.  
1 Hebra's Atlas d. Hautkrankheiten. Cplt.  
oder einzelne Pfgn.

Offerten guter medicinischer Werke sind stets willkommen.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[15088.] Dringende Bitte. — Unnützlagernde Hefte von:

**Freya 1865**, hauptsächlich Nr. 1 u. 2

erbitten wir uns umgehend zurück, um den zahlreichen Nachbestellungen genügen zu können.

Stuttgart, 15. Juli 1865.

**Krais & Hoffmann.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angeborene Stellen.

[15089.] Für ein größeres Sortimentsgeschäft der preussischen Rheinprovinz suche ich einen ersten Gehilfen, der demselben zeitweilig allein vorzustehen vermag und der französischen Sprache mächtig ist. Nur solche Herren, die schon eine längere buchhändlerische Laufbahn hinter sich haben und sich mit guten Zeugnissen darüber ausweisen können, wollen ihre Anerbietungen an mich zur Beförderung richten. Auf jüngere Leute kann nicht reflectirt werden, da mit dieser Stelle auch die Aufsicht über das übrige Personal verknüpft ist. Das Salär beträgt für's Erste 40  $\text{fl}$  monatlich.  
Leipzig. **J. G. Mittler.**

[15090.] In einem Sortimentsgeschäfte einer großen süddeutschen Stadt ist sogleich oder für die nächste Zeit eine Gehilfenstelle zu besetzen. Es wird hauptsächlich auf einen Herrn reflectirt, der schon in mehreren Sortimentsgeschäften gearbeitet hat und ordentliche Routine im Sortiment besitzt, im Verkehr mit dem Publicum gewandt ist und Kenntniß der französischen und englischen Sprache hat. Auch ist es besonders erwünscht, Jemanden zu bekommen, der längere Zeit zu bleiben gedenkt und nicht so oft wechselt. Gef. Offerten unter Chiffre Z. befördert die Exped. d. Bl.

[15091.] In einer lebhaften Sortiments- und Verlagsbuchhandlung Oesterreichs ist eine erste Gehilfenstelle vacant. Nur tüchtige Gehilfen, die mit der Führung der Bücher vertraut sind, wollen ihre Offerte unter Z. 434. an Herrn Fr. Wolckmar in Leipzig einsenden.

Zweiunddreißigster Jahrgang.

[15092.] Für ein neu zu begründendes Musikalien-Verlagsgeschäft wird ein Mann in gefesteten Jahren (aber nicht über 40 Jahre) gesucht, der entweder schon ein größeres Musikaliengeschäft selbständig geleitet oder in einem solchen gearbeitet hat, denn das zu gründende Geschäft soll seiner Führung anvertraut werden. — Eine gute Handschrift wird ferner beansprucht, auch muß der zu Engagirende ein schneller Arbeiter sein und gute Zeugnisse aufweisen können. — Als Gehalt wird für den Anfang jährlich 800  $\text{fl}$  zugesichert, bei genügenden Leistungen wird aber gleichzeitig eine baldige Aufbesserung in Aussicht gestellt. Eintritt spätestens am 1. Octbr. d. J.

Offerten mit Bezeichnung G. G. G. befördert die Exped. d. Bl.

[15093.] In einer lebhaften Musikalienhandlung nebst Leihanstalt Süddeutschlands wird ein Gehilfe gesucht. Tüchtige Sortimentskenntnisse, soweit nöthig musikal. Bildung, und Zuverlässigkeit in allen vorkommenden Arbeiten sind die Haupterfordernisse. Gef. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche befördert Herr Rob. Forberg in Leipzig.

[15094.] Für einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann ist eine Lehrlingsstelle bei mir offen.

Nach vollendeter Lehrzeit wird derselbe in allen Geschäftsbranchen hinlänglich ausgebildet sein, um als tüchtiger Gehilfe in jedem Geschäft eintreten zu können.

**Ch. Moellinger,**  
früher Neumann'sche Buchh.  
in Saarbrücken.

[15095.] Lehrlingsgesuch. — Für eine Sortimentsbuchhandlung in einer norddeutschen Handelsstadt wird zum sofortigen Antritt ein Lehrling mit der nöthigen Vorbildung gesucht. — Anerbietungen ermittelt Herr Franz Wagner in Leipzig.

[15096.] Ein junger Mann aus guter Familie mit der nöthigen Schulbildung kann sofort als Lehrling eintreten in

**J. A. Stein's** Buch- u. Kunstbldg.  
(Ab. Köllner) in Nürnberg.

### Gesuchte Stellen.

[15097.] Ein junger Mann, der schon längere Zeit in Verlagsgeschäften gearbeitet hat, und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine Stelle in einem Verlagsgeschäfte oder in einem Sortimentsgeschäfte zur Führung der Bücher. Nähere Auskunft erteilt

**J. A. Stein's** Buchhandlung  
(Ab. Köllner) in Nürnberg.

[15098.] Ein seit 6½ Jahren dem Buchhandel angehörender militärfreier junger Mann, der seit vier Jahren in einem größeren Verlagsgeschäfte Norddeutschlands thätig und mit allen Arbeiten des Verlagsbuchhandels vertraut ist, sucht zum ersten October eine Gehilfenstelle in einem größeren Verlagsgeschäfte.

Gef. Offerten wolle man unter E. S. # 3. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[15099.] Ein junger Buchhändler, Anfang der dreißiger Jahre, gewandter Sortimenter und tüchtiger Arbeiter, militärfrei, gut empfohlen, welcher seit einer Reihe von Jahren nur in den renommiertesten Geschäften arbeitete, das preussische Buchhändlerexamen cum laude gemacht hat und fertig französisch spricht, sucht eine seinen Fähigkeiten entsprechende angemessene Stellung, sei es im Sortiment oder im Verlage, sei es in Nord- oder Süddeutschland.

Offerten bittet man unter Chiffre M. K. # 8. an die Exped. d. Bl. per Post franco zur gefälligen Weiterbeförderung zu übersenden.

[15100.] Ein im Verlag erfahrener Gehilfe von 27 Jahren, der allgemeine Bildung und Kenntniß der engl. und franz. Sprache besitzt, sucht für 1. oder 15. August oder auch später eine Stelle, am liebsten im Verlag. Besonders würde er gern da eintreten, wo ihm Gelegenheit geboten würde, bei einer politischen Zeitung als Mitarbeiter oder sonstwie thätig zu sein. Von seiner Befähigung hierzu könnte er auf Verlangen Beweise liefern. Offerten unter: Verlag. 27. R. poste restante Leipzig franco.

[15101.] Ein Gehilfe, welcher längere Zeit in Verlagsgeschäften gearbeitet, im Druckerei- und Zeitungswesen erfahren ist, sucht zum 1. October, event. auch etwas früher oder später, eine ähnliche Stelle.

Adressen beliebe man unter Chiffre J. R. # 12. an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

[15102.] Ein junger militärfreier Mann, in Mitte der zwanziger Jahre, Westpreuße, seit 9 Jahren dem Buchhandel mit seinen Nebenbranchen angehörig, sucht pro 1. October Engagement in einer Sortimentsbuchhandlung, am liebsten in einer Stadt des mittleren oder nördlichen Preussens.

Stellensuchender ist auch musikalisch, in der Muskl.-Literatur wohl bewandert und mit allen im Buchhandel u. vorkommenden Arbeiten vertraut und hat dieselben stets zur Zufriedenheit seiner Herren Prinzipale zu verrichten gewußt. Die besten Zeugnisse stehen ihm zur Seite und wird Herr J. J. Scheel in Cassel die Güte haben, verlangte Auskunft zu erteilen, sowie die Herren Förster & Findel in Leipzig Offerten unter Vermerk E. S. # 2. entgegen nehmen.

[15103.] Ein seit 17 Jahren im Buchhandel thätiger und bereits 8 Jahre lang selbständig gewesener, literarisch befähigter Buchhändler sucht unter bescheidenen Ansprüchen in einem Leipziger Geschäfte, am liebsten im Verlag, Stellung. Gute Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Gef. Offerten befördert unter E. A. # 2. die Exped. d. Bl.

[15104.] Ein Gehilfe, der durch vieljährige Thätigkeit in allen Branchen des Buchhandels ein zuverlässiger Arbeiter und d. J. in einer Musikalienhandlung als Buchhalter engagirt ist und bestens empfohlen wird, sucht in gleicher Eigenschaft, oder als erster Gehilfe ein Engagement in einem Musikalien- oder Commissions- und Verlagsgeschäfte. Der Eintritt kann sogleich erfolgen.

Gef. Offerten mit Chiffre M. R. # 7. hat Herr M. C. Cavael, Firma: Rob. Frieße in Leipzig die Güte weiter gelangen zu lassen.